

FÜR Ä STARKS BASELBIET!

JO ZUR STÜÜRVORLAG 17

Sonntag, 24. November 2019

Medienmitteilung

Die Bevölkerung will ein starkes Baselbiet!

Das Komitee «Für ä starks Baselbiet» freut sich, dass die Baselbieter Stimmbevölkerung heute die Steuervorlage 17 deutlich angenommen hat. Die Steuervorlage positioniert das Baselbiet national und international als attraktiven Wirtschafts- und Wohnkanton. Die Unternehmen erhalten Rechts- und Investitionssicherheit und die Bevölkerung profitiert von den sozialen Ausgleichsmassnahmen.

Im August unterzeichneten die bürgerlichen Parteien und Wirtschaftsverbände im Baselbiet die Charta «für ä starks Baselbiet». Dies hat der Baselbieter Bevölkerung schon früh die Vorteile der Steuervorlage 17 für den Kanton aufgezeigt. Nachdem die nationale Vorlage im Baselbiet mit rund 64 Prozent Ja-Stimmen angenommen wurde, ist ein Ja zur SV17 die logische Konsequenz. Über 170 Unterstützende haben sich in den letzten Monaten «für ä starks Baselbiet» eingesetzt.

Die breite politische Unterstützung von Parteien, Verbänden bis hin zu den Gemeinden ist ein klares Zeichen dafür gewesen, dass eine mehrheitsfähige Vorlage ausgehandelt worden ist. Das von der Handelskammer beider Basel lancierte Komitee ist hoch erfreut darüber, dass auch die Baselbieter Bevölkerung die Ansicht teilt, dass diese Vorlage für unseren Standort entscheidend ist und die SV17 so deutlich angenommen hat.

Für die natürlichen Personen werden zukünftig die Beiträge an die Prämienverbilligungen sowie der Abzug für Kinderdrittbetreuung erhöht. Für die Unternehmen wird ein einheitlicher Gewinn- und Kapitalsteuersatz eingeführt. Dies ist nötig, da die aktuell bekannte privilegierte Besteuerung von sogenannten Statusgesellschaften von der OECD und der EU nicht mehr akzeptiert wird. Damit die Unternehmensbesteuerung der Schweiz weiterhin international kompatibel ist, wurde deshalb eine Unternehmenssteuerreform erforderlich, welche diese Steuerprivilegien abschafft.

Mit dem heutigen Entscheid hat sich die Stimmbevölkerung klar «für ä starks Baselbiet» ausgesprochen.

Kontakt

Martin Dätwyler, Direktor Handelskammer beider Basel, 061 270 60 81

Komitee
«Für ä starks Baselbiet»
Postfach
4410 Liestal